

# Ferienpark Hahnenklee Bauvorhaben „Strangsanierung“ 2.BA/2022

## *Ergebnisse der Musterstrangsanierung, Erkenntnisse für die künftige Strangsanierung.*

### Wohnungstyp C

WC und Duschbad mit WC sind in getrennten Räumen angeordnet, die Anbindung der Küche ist über den direkt hinter der Küchenzeile verlaufenden Versorgungsschacht erfolgt. Dazu muss die Küche ausgebaut und in der Wohnung gelagert werden. Da der Fliesenspiegel mit abgebrochen werden muss, kann dieser durch eine heute übliche Küchenrückwand ersetzt werden.

Die Duschwanne erhält einen neuen Ablauf um den Bodeneinlauf still legen zu können. Im ungünstigsten Fall muss diese ausgebaut werden, weil es für die Ablaufgröße der Wanne keinen Traps mehr gibt. Dabei ergibt sich die Möglichkeit hier den vorhandenen Sockel abzubrechen und eine Dusche in kompletter Breite einzubauen. Die Trennwand zwischen Gäste-WC und Bad eine Breite von ca. 5 cm, in der die neuen Abflussrohre nicht genügend Platz finden. Wenn hier eine Vorwandinstallation stattfindet verschwinden hier alle Rohre in der Wand. Die TW-Leitungen zu den Waschbecken und zum Gäste-WC sind in die Zwischendecke verlegt. Das Abflussrohr von den Waschbecken im Bad und WC ist stark zugesetzt und werden erneuert.

- C.1** Ziel ist es die Vorgaben der technischen Verordnung 6023 auch in den Wohnungen der Eigentümer komplett bzw. so weit wie möglich umzusetzen. Das reicht gemäß Feststellung durch das Planungsbüro wie folgt aus:
- Der Eigentümer schließt die Absperrrichtung für KW/WW wenn die Wohnung nicht genutzt wird. Bei erneuter Nutzung werden durch den Nutzer alle Entnahmestellen kurzzeitig geöffnet und damit eine Spülung der Leitungen im Sondereigentum erreicht. Die automatische Spüleinrichtung in der obersten Etage übernimmt alle 72 Stunden die Spülung der Steigstränge.
- Der Einsatz einer automatischen Spüleinrichtung am Waschbecken ist derzeit nicht zu empfehlen, da die Abflussleitungen sehr stark zugesetzt sind und ein Abfluss der Spülung nicht gewährleistet ist.

#### **C.1.1 Bäder, die bislang nicht saniert wurden:**

Die hier vorgestellte Lösung ist der Idealfall, zumal die Dusche auch bei Sanierung nur der Steigleitungen ausgebaut werden muss, um die alten Abflussrohre und TW-Leitungen bis zum Schacht zu erneuern und den Bodenablauf still zu legen. Zudem laufen die Trinkwasserleitungen für die Waschbecken und die das Gäste-WC in der Zwischendecke entlang.

Hier kann dann eine Dusche von 100 x 80 cm verbaut werden und der vorhandene Sockel ist überflüssig. Die Küchenzeile wieder angeschlossen und wie vorhanden montiert. Wie vor beschrieben ggf. mit einer neuen Küchenrückwand einschließlich der Seitenteile. Alle Leitungen innerhalb der Zwischendecke sollten erneuert werden um weitere Schäden vorzubeugen und eine ggf. erneute Öffnung der Decke zu vermeiden.

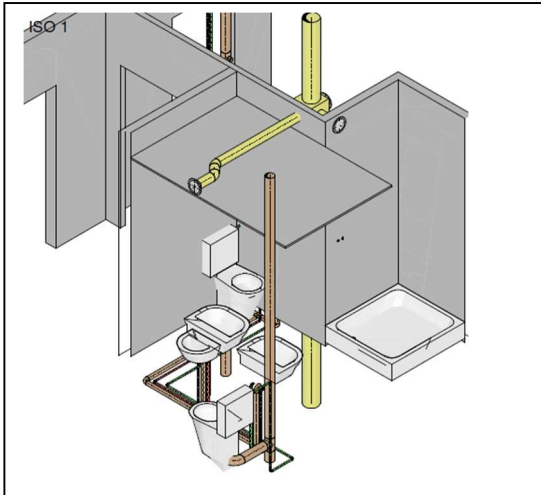
#### **C.1.2 Bäder die bereits saniert wurden:**

Hier ist zu klären ob die TW-Leitungen und die SW-Leitung der Dusche, Waschbecken und Küche fachgerecht erneuert wurden. Für das WC gilt das Gleiche.

Entsprechend der vorhandenen Ausführung reicht es ggf. aus, nur die Schachtwand zu öffnen, das kann aber erst nach deren Öffnung beurteilt werden.

# Ferienpark Hahnenklee Bauvorhaben „Strangsanierung“ 2.BA/2022

**Fazit:** Für noch nicht sanierte Bäder wird eine Komplettsanierung dringend empfohlen. Sollte das Bad schon saniert sein, muss eine individuelle Lösung zwischen dem Planer und Eigentümer gefunden werden. Es wird nach der Eigentümerversammlung einen Fragebogen seitens der Verwaltung geben, der von den Eigentümern entsprechend beantwortet werden muss. Das wird die Grundlage der weiteren Planungen.



**Eigene Bemerkungen:**

.....

.....

.....

.....

.....

.....

